

## ›Gemeindebrief‹ - Allendorf / Grünberg / Kleinlinden September - November 2024

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.  
Klagelieder 3,22-23

Liebe Schwestern und Brüder im Pfarrbezirk,

Wer schon mal nachts auf einsamer Strecke in eine Verkehrskontrolle gerät, bekommt einen gehörigen Schreck. Man rechnet ja nicht bei den ›Ordnungshütern‹ mit Güte oder Barmherzigkeit. Wir waren damals mit unserem Käfer unterwegs, und das Tachokabel, das ich gerade ausgewechselt hatte, funktionierte plötzlich nicht. Da soll ich zu schnell gefahren sein.

Was konnte ich da tun? Im Budget eines Theologiestudenten war keine Position für Verkehrsstrafen. Ich erklärte dem Mann was passiert ist - und er lässt mich ohne Strafzettel fahren! Das Gefühl der Erleichterung kann man kaum beschreiben.

Wenn man schon von einem Verkehrspolizisten in Südafrika Gnade erfährt, dann gilt das doch ganz besonders für unseren Gott. Der Monatsspruch für September fällt nicht nur in die Mitte dieses dreimonatigen Abschnitts, sondern er drückt auch die Mitte aus, was unser Leben ausmacht: Es ist Gottes Güte - sein gut-zu-uns-sein -, die uns hält und trägt.

Viel mehr als bei einer Verkehrsübertretung, habe ich ja vor Gott Strafe verdient. Wenn er mir dann so in den Weg tritt mit erhobener Hand und mich zum Halten anhält, was kann ich ihm da sagen? Da hilft keine Erklärung, warum mir das passiert ist. Da kann ich nur bitten - wie wir das immer wieder im Sündenbekenntnis aussprechen -: ›Gott, sei mir Sünder um Jesu Christi Willen gnädig.‹

Und dann erfahre ich das große Gefühl der Erleichterung: Ich darf gehen - ohne ›Strafzettel‹. Gottes ›Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu!‹ Das macht mich für den Gottesdienst frei, seine Stimme zu hören, ohne mich vor seiner gerechten Strafe fürchten zu müssen. Das macht mich für mein Leben frei, jetzt auch anders mit den Menschen um mich herum umzugehen. Das ermöglicht es mir, mit den Fehlern von anderen barmherzig umzugehen - etwas von der Güte durchleuchten zu lassen, die ich ja schon von Gott erfahren habe.

Mit solcher Nachsicht, wie ich sie damals erfahren habe, kann man bei den ›Ordnungshütern‹ wohl nicht mehr als einmal rechnen. Wenn ich nach einer Woche wieder mit der gleichen Entschuldigung vor dem Verkehrspolizisten gestanden hätte, wäre es aus mit ›Güte‹ und ›Barmherzigkeit‹.

Wie anders ist da unser Gott! Durch seine Güte stehen wir nicht vor unserem Ruin. Wir dürfen aufblicken und hoffen, denn ›deine Treue ist groß!‹ Natürlich sollen wir nicht ›drauf los sündigen‹.

Nachdem Paulus im 5. Kapitel des Römerbriefs die Größe der Gnade Gottes beschreibt, stellt er die (rhetorische) Frage: ›Heißt das, dass wir weiter sündigen sollen, damit Gott Gelegenheit hat, uns noch mehr Gnade zu schenken?‹ Um gleich darauf die Antwort zu geben: ›Natürlich nicht! Wenn wir für die Sünde tot sind, wie können wir da weiter in ihr leben?‹

Wir haben aus Gottes Gnade das neue Leben bekommen. Seine Barmherzigkeit dürfen wir jeden Morgen neu erfahren. Seine große Treue hält an mir fest - trotz allem, was war.

Möge er dich auch bei dem, was du jetzt gerade erlebst, mit seiner Güte und Treu begleiten. Das wünscht,

### Aus dem Pfarrbezirk

#### Geburtstage

*Anlässlich Ihres Geburtstages wünscht Ihnen Ihre Kirchengemeinde Gottes Schutz und Segen*

#### September 2024

09.09. Ursula Eikmeier	92
11.09. Rolf Klose	93
20.09. Eugenie Gutjahr	78

#### Oktober 2024

14.10. Werner Rein	78
20.10. Waldemar Schulz	92

#### November 2024

04.11. Friedrich-Wilh. Jung	70
08.11. Ingrid Roensch	73
13.11. Friedhelm Schlüter	71
14.11. Maria Conrad	88
14.11. Martina Stallmann	70
25.11. Liebilde Lenz	90
26.11. Eva-Maria Stein	70

#### Taufe

In der heiligen Taufe wiedergeboren zu einem Kind Gottes wurde am 09.06.2024 Henri Blei, Sohn von Rica und Roland Blei.

## Trauung

Am 25.05.2024 erfolgte die Trauung von Laura und Bernhard Blei in der Zionsgemeinde Allendorf durch Pfr. Straeuli.

## Überweisung

Überwiesen an die Bethlehemsgemeinde in Grünberg wurde Familie Kalberlah. Gott schenke ihnen eine geistliche Heimat und viel Segen.

## Christlich bestattet wurden

Am 04.07.2024 in Gießen-Wieseck: **Hanna Adolph**  
geboren am 10.08.1924 in Stallupönen (Ostpreußen)  
gestorben am 20.06.2024 in Gießen

Am 05.07.2024 in Allendorf / Lumda: **Gerhard Forchheim**  
geboren am 05.04.1933 in Gießen  
gestorben am 20.06.2024 in Allendorf

**Selig sind, die im Herrn sterben ... Mögen sie schauen, was sie geglaubt haben, Gott tröste die Angehörigen durch sein heiliges Wort**

## Bethlehem-Text zum 9. August 2024

Benommen kommt der Frieden zu sich. Die Schläge und Tritte hatten gegessen. Es hatte ihn brutal erwischt. Alles tut so fürchterlich weh. Erschöpft öffnet er die Augen. Verschwommen sieht er Gott an seiner Seite.

»Was ist passiert?«, fragt Gott, als wüsste er das nicht schon längst.

»Ach, ewig zerren sie an mir herum: Das ist mein Friede!, sagen sie.

Nein, meiner!

Und dann fangen sie an, um mich zu kämpfen und sind zum Äußersten bereit!  
Es zerreißt mich. Buchstäblich.«

»Ich weiß«, sagt Gott und weint. »Dabei ist doch eigentlich alles vollbracht.«  
Er seufzt und tut, was er immer tut in solchen Momenten. Er gießt eine gehörige Portion Glaube, Liebe und Hoffnung auf die Wunden.

»Das beste Mittel - auf lange Sicht«, sagt er.

Und der Frieden atmet tief, schließt die Augen wieder; und wer genau hinsieht, sieht ihn sogar ein bisschen lächeln.

Stefan Richter

## Gottesdienstplan: September 2024 - November 2024

Datum / Sonntag	Allendorf	Kleinlinden	Grünberg
1.9. 14.n. Trinitatis	10:00 AG		10:00 PGL
8.9. 15.n. Trinitatis	10:00 PGL	10:30 AG Poppe	10:00 PGL
15.9. 16.n. Trinitatis	10:00 AG K.: Diakonie		10:00 AG Schillhahn K.: Diakonie
22.9. 17.n. Trinitatis	10:00 PG Familiengottesdienst		10:00 PGL
29.9. 18.n. Trinitatis	9:00 AG	10:30 AG K.: Diakonie	10:00 AG Kirchweih - Stolpe
6.10. Erntedankfest	10:00 AG		10:00 AG Schillhahn
13.10. 20.n. Trinitatis	9:00 PG Kirchenkaffee K.: Jubiläum (150)	10:30 AG Poppe K.: Jubiläum (150)	10:30 PG Straeuli K.: Jubiläum (150)
20.10. 21.n. Trinitatis	10:00 AG		10:00 PGL
27.10. Reformationsfest	9:00 PG	10:30 AG Straeuli	10:00 AG Hochschultag
3.11. 23.n. Trinitatis	10:00 PG Nikelsmarkt		10:00 AG Schillhahn
10.11. Drittletzter So.	9:00 PG K.: SELK- Personalkosten	10:30 AG Poppe K.: SELK- Personalkosten	10:30 PG Straeuli K.: SELK- Personalkosten
17.11. Vorletzter So.	10:00 AG		10:00 AG Schillhahn
20.11. Bu- & Bettag	In der Evangelischen Kirche		
24.11. Ewigkeitsso.	9:00 PG	10:30 AG Straeuli	10:00 AG